

Rente bei Schwerstbehinderung

Für Schwerbehinderte Menschen gelten besondere Bedingungen für den Eintritt ins Rentenalter. Diese Tabelle gibt Auskunft, wann und mit welchen Abschlägen ein vorzeitiger Rentenbeginn möglich ist.

Versicherte Geburtsmonat/ Geburtsjahr	Verlängerung der Lebens- arbeitszeit um ... Monate	Künftiger normaler Rentenbeginn mit		Frühester vorzeitiger Rentenbeginn mit Abschlag von 10,8 Prozent	
		Jahr	Monat	Jahr	Monat
Januar 1952	1	63	1	60	1
Februar 1952	2	63	2	60	2
März 1952	3	63	3	60	3
April 1952	4	63	4	60	4
Mai 1952	5	63	5	60	5
Juni bis Dezember 1952	6	63	6	60	6
1953	7	63	7	60	7
1954	8	63	8	60	8
1955	9	63	9	60	9
1956	10	63	10	60	10
1957	11	63	11	60	11
1958	12	64	0	61	0
1959	14	64	2	61	2
1960	16	64	4	61	4
1961	18	64	6	61	6
1962	20	64	8	61	8
1963	22	64	10	61	10
ab 1964	24	65	0	62	0

Vertrauensschutz: Wenn Sie vor dem 1. Januar 1955 geboren sind, vor dem 1. Januar 2007 mit Ihrem Arbeitgeber Altersteilzeit vereinbart haben und am 1. Januar 2007 schwerbehindert waren, können Sie aus Vertrauensschutzgründen weiterhin mit 63 Jahren ohne Abschlag in die Altersrente für schwerbehinderte Menschen gehen. Mit einem Abschlag von 10,8 Prozent können Sie die Rente dann vorzeitig bereits mit 60 in Anspruch nehmen.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung, Broschüre „Die richtige Altersrente für Sie“,

1. Auflage (4/2007), Nr. 200